

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

20.10.1869 (No. 288)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288.

Mittwoch den 20. Oktober

1869.

## Bekanntmachung.

Nr. 6568. Die Vergütung für die Einquartierung dahier betreffend. Da ein großer Theil der Quartierbilletts noch nicht aufgeliefert ist, so bringen wir unsere Bekanntmachung vom 7. September d. J. (Tagblatt Nr. 250) andurch mit der Aufforderung in Erinnerung, die noch ausstehenden Billets behufs der schließlichen Aufstellung der Zahlungslisten im Laufe dieser Woche auf diesseitiger Kanzlei abgeben zu wollen.  
Karlsruhe, den 18. Oktober 1869.

Gemeinderath.  
Malsch.

## Fahrnißversteigerung.

Heute, Mittwoch den 20. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird die Versteigerung aus dem Nachlaß des Materialisten Karl Hauser, Amalienstraße Nr. 19, fortgesetzt und kommt vor: Bettung, Schreinwerk, feines Porzellan (Tafel- und Kaffee-Service), Bilder und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Söffel, Waisenrichter.

## Katastervermessung.

21. Zur Schlussverhandlung über die Eröffnung und Anerkennung des Vermessungswerkes von der Gemarkung Stafforth ist Tagfahrt auf Donnerstag den 28. d. M., von Morgens 8 Uhr, im Rathhause in Stafforth anberaumt. Dieses wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß Erinnerungen wegen der Vermessung in der Tagfahrt dem anwesenden Vermessungs-Inspektor vorgetragen werden können und daß Güterzettel, welche nicht wieder zurückgegeben werden, gemäß §. 93 dritter Absatz der Vermessungsanweisung Großherzoglichen Finanzministeriums vom 9. August 1862 auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer neu gefertigt werden müssen.  
Karlsruhe, den 15. Oktober 1869.

Der Groß. Vermessungs-Inspektor.

## Versteigerung von Instrumenten und Musikalien.

21. Das unterzeichnete Regiments-Commando läßt

Montag den 25. d. M.,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im mittleren Hof der Infanterie-Kaserne dahier nachbenannte Instrumente und Musikalien gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

I. Instrumente:

- 1 C-Flügelhorn,
- 1 C-Fistel,
- 3 Es-Trompeten,
- 3 B-Tenorhorn,
- 4 Posaunen,
- 1 Althorn,
- 1 C-Bombardon,
- 2 Fagotten,

sämtliche Instrumente sind noch in gutem Zustande und in der neuen Stimmung.

II. Musikalien:

verschiedene Märsche, Tänze, Lieder, Potpourris, Solo-Piecen für Flügelhorn u. s. w.  
Karlsruhe, den 19. Oktober 1869.

Groß. Commando des (1.) Leib-Grenadier-Regiments.

## Fahrnißversteigerung.

In der Gantsche gegen Säcklermeister Hoff-

meister dahier findet **Mittwoch den 20. Oktober d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, in der Behausung Langestraße 94 die Versteigerung von Ladeneinrichtung, Möbeln und Bildern statt.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

## Kurzwaarenversteigerung.

32. Wegen Geschäfts-Aufgabe läßt H. Dobmann

Donnerstag den 21. Oktober d. J.,  
Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in seiner Behausung, Waldstraße Nr. 10, gegen gleich baare Zahlung versteigern:

Wollen-, Weiß- und Kurzwaaren, als: wollene Kragen und Shawls, Unterhosen und Unterleibchen für Herren und Damen, Winterhandschuhe, Aedige Herren-Shawls, kleinere seidene Halstücher — gestickte Chemisetten, Negligéhauben, Kinderhäubchen, seidene und baumwollene Spigen (für Vorhänge), farbige Eisen, Kordeln und Nähseide, verschiedene Knöpfe, Brochen und Gürtelschnallen — Terneaux- und Baumwolle — einen Armschild — eine Anzahl größerer Holzschachteln u. s. w.,

wozu die Liebhaber einladet

Baumberger, Taxator.

## Die Versteigerung

der so schönen, fast neuen

## Laden-Einrichtung

Waldstraße 12 dahier findet

Dienstag den 26. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

durch den Unterzeichneten statt; auch wird eine nähere Bezeichnung der zum Ausgebot kommenden Gegenstände erfolgen.

J. Scharf, Commissionär.

## Holzversteigerung.

\* Nächsten **Donnerstag den 21. Oktober**, Nachmittags 3 Uhr, läßt Herr C. Thunes zu **Magau**, badischer Seite, 100 Loos Abholz, darrtes, und Späke versteigern.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

21. Friedrichsplatz 11 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Speicher, an eine ruhige Familie zu vermieten.

\* Karlsstraße 41, im Hintergebäude im zweiten Stock, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und dem übrigen Zugehör, an ordnungsliebende Leute bis 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhause parterre.

## Wohnungen zu vermieten.

Auf den 23. Oktober ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 9. — Dasselbst ist ein großer **Kochofen** und ein **Füllofen** billig zu verkaufen.

Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Rupp, Langestraße 125.

## Zimmer zu vermieten.

— Herrenstraße 28 ist ein schönes, nach der Straße gehendes, gut möblirtes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

31. Gränwinkler Allee 7, gegenüber der Turnhalle ist ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Es sind auf den 1. November zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Wohnungsgesuche.

\* 21. Eine Wohnung mit 3 Zimmern oder 2 größern mit Alkov wird **sogleich** zu miethen gesucht. Offerten abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Eine stille Familie von 2 Personen sucht auf 23. April 1870 eine Wohnung von 5—6 Zimmern und Zugehör, und zwar in der Mitte der Stadt von der Karlsstraße bis zum Marktplatz.

Ebenso werden in derselben Lage 2—3 möblirte Zimmer für einen ledigen Herrn auf 1. Januar 1870 zu miethen gesucht.

Adressen mit Preisangabe werden entgegen- genommen: Sophienstraße 34 im untern Stock.

\* Eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Küche wird von einer einzelnen

Dame auf 1. November zu miethen gesucht. Anerbietungen wolle man Langestraße 126, bei Herrn Brückner, abgeben.

**Zimmergesuche.**

\* Gesucht wird ein möblirtes Zimmer in der Nähe des Karlsbors oder Kriegsstraße. Adressen beliebe man unter Nr. 302 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Gesucht werden 3 hübsch möblirte Zimmer in einer schönen Lage, wovon 2 besondere Eingänge haben. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein einzelner Herr sucht eine Wohnung, bestehend aus 2 unmöblirten Zimmern nebst Dienerzimmer. Offerten wolle unter Chiffre **Sch.** im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Dienst-Anträge.**

\*2.1. Es wird für ein hiesiges Herrschaftshaus auf den 1. November eine perfekte Köchin gesucht. Zu erfahren Stephaniensstraße 66.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Friedrichsplatz 7 im Ecladen.

\* Ein junges Mädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht und kann sogleich eintreten: Waldhornstraße 58.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine gute Stelle: Jähringerstraße 78.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich einen Dienst: Sophienstraße 34 im untern Stock.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei Leuten ohne Kinder sogleich eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 12 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstraße 10 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches waschen, bügeln, nähen und Kleider machen kann und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht auf den 1. November wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näheres zu erfragen Lammstraße 4 im zweiten Stock.

\* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch die übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 92.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 7.

\* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Rappurrerstraße 6.

\* Eine Person von gesetztem Alter, welche sehr gut kochen kann, sucht eine Stelle als Köchin. Zu erfragen Amalienstraße 9 im Vorderhaus im ersten Stock.

**Anzeige.**

4.1. Wir beabsichtigen, da wir in diesen Tagen mit Fabrik und Comptoir in unsern Neubau überziehen, unser Ladengeschäft einem soliden und tüchtigen Kaufmann zur selbstständigen Leitung zu übertragen.

**Gustav Stövesandt & Comp.**

**Mehrere tüchtige Dreher finden dauernde und lohnende Beschäftigung in der Nähmaschinenfabrik von**

**Bassermann & Mondt in Mannheim.**

3.2.

**Schneider-Gesuch.**

\* Tüchtige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung auf große und kleine Stücke bei **J. Feldmann, Waldstraße 6.**

**Lehrlingsgesuche.**

3.3. Zwei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene junge Leute suche ich als Lehrlinge in mein Versicherungsgeschäft.

**Wilhelm Hofmann.**

3.3. Zwei bis drei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene, junge Leute können sogleich bei mir in die Lehre treten.

**Cruß Arbeitd, General-Agent.**

\*2.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann kann bei uns als Lehrling eintreten.

**D. Reit & Comp.**

Ein braver Junge von anständiger Familie kann das Kochen erlernen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Eine Person, die Willens ist, die Heizung einiger Zimmer zweimal täglich zu übernehmen, kann diese Beschäftigung für den ganzen Winter erhalten und sich melden in der Langestraße 26 im zweiten Stock.

\* Eine Einfasserin, welche im Stiefelnähen, Einfassen und Vorrichten auf die Maschine gut geübt ist, findet dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 15.

**Stellegesuch.**

\* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie sucht als Laden- oder Zimmermädchen in Balde eine Stelle. Gef. Anträge bittet man unter Chiffre L. H. 20 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

4.1. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen in und außer dem Hause. Zu erfragen Hirschstraße 17 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen in und außer dem Hause. Auch werden noch einige Monatsdienste angenommen. Zu erfragen neue Waldstraße 65 im zweiten Stock.

**Verkaufsanzeige.**

Zwei Amerikaner und ein kleiner Cremitage-Ofen sind billig zu verkaufen: Karls-Friedrichstraße 1 im Ecladen.

**Villas und Wohnhäuser**

(mit und ohne Geschäftslokale) zu verkaufen.

3.2. In den besten Lagen in und außerhalb der Stadt sind in verschiedener Größe sowohl Herrschaftshäuser, Privathäuser, Häuser mit Geschäftslokale (Läden, Magazine, Werkstätten und dergl.), als auch frequente Wirthschaften und Brauereien zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt an Selbstkäufer und nimmt fortwährend Verkaufsaufträge an das

Handelsagentur- und Commissionsgeschäft von **Franz Perrin Sohn.**

Karlsruhe.

**Wohnhäuser**

verschiedener Größe in den geeignetsten Geschäftslagen sowohl für Ladengeschäfte, sowie auch für jeden Geschäftsbetrieb, als: Brauerei, Wirthschaft, Fabrik u. c.; ferner eine frequente Wirthschaft, eine gut rentirende Bäckerei und einige schöne, solid gebaute Wohnhäuser und Villas für Herrschaften und Privaten, in den schönsten Stadttheilen dahier, sind aus freier Hand unter günstigen Bedingungen sogleich durch Unterzeichneten zu verkaufen. — Kaufliebhabern ertheilt nähere Auskunft

**Adolph Goldschmidt, Agent,** Jähringerstraße 79

(täglich von 11—1 und von 3—4 Uhr).

**Verkaufsanzeigen.**

\* Es sind schöne Gängpflanzen billig zu verkaufen: Karlsstraße 31.

\* Ein Oekonomieherd mittlerer Größe mit Pratofen und Bügelbasen, sehr gut erhalten, und schöner Buchs ist zu verkaufen: Langestraße 83 in Durlach.

Stephaniensstraße 47 werden grüne Peluche: Meubles, ein Kanapee, vier Fauteuils und vier Sessel im Ganzen oder stückweise verkauft.

\* Bei Schreiner Drollinger in Welschneureuth ist ein  $\frac{3}{4}$  Jahr alter Schweinfasel zu verkaufen.

**Schöne Wanzener Hühner,**

vortreffliche einjährige Legehennen, sind wegen anderweitiger Verwendung des bisher als Hühnerhof benützten Platzes billig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 40 im 3. Stock, jeden Nachmittag von 1—3 Uhr.

**Kaufgesuch.**

\* Eine Wiege oder Kinderbettlädchen, sowie gebrauchte Bodenteppiche werden zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gartenlaube,**

Jahrgang 1853 und 1854, werden zu kaufen gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Avis! für Jagdbesitzer Avis!

Unterzeichneter bezahlt für frischgeschossene, ausgewachsene, schön behandelte Gansen franco hierher geliefert 1 fl. 42 fr. per Stück.

**Richard Haas,**  
Hofwildpretpächter.

### \*2.1. Gänselebern

werden fortwährend angekauft. Zugleich zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich nicht mehr Jähringerstraße 40, sondern 41 wohne.

Frau Gisele.

### Gänselebern, Gänselebern

werden fortwährend angekauft, und werde mich bestreben, stets den besten Preis zu bezahlen.

**A. Mahler,**

\*6.5. Waldhornstraße 56.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Hengst, Ettlingerthor, und Söllischer, Karlsruhe, abgeben.

\*2.2. Frau Lazarus aus Bruchsal.

### 6.2. Examen.

Das International-Lehrinstitut bereitet beständig für die verschiedenen Staatsprüfungen vor: Einjähriges Militär-Examen, Porteépéefährliche, Polytechnikum, Post, Cadettenhaus etc. Bei der letzten Prüfung für den Einjährigen Militärdienst in Karlsruhe sind von 20 Candidaten siebenzehn bestanden, worunter drei, in 1852 geboren, schon nach preussischer Art geprüft wurden, so dass im Ganzen 37 Candidaten in Karlsruhe und 3 in Speyer angenommen worden sind. — Pensionat mit strenger Disciplin. — Näheres bei der Direktion in Bruchsal.

### Sprachunterricht.

3.1. Unterzeichneter hat täglich noch einige Stunden frei, in welchen er Unterricht in der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache erteilt. Näheres in seiner Wohnung: Hirschstraße 23.

**W. Haas,**

Privatlehrer und beidigter Uebersetzer.

### \* Theilnehmergesuch.

Zu einer französischen und einer englischen Stunde werden etwas vorgerückte und zu zwei eben solchen Stunden anfangende Theilnehmer gesucht. Näheres bei **Albert Zittel**, Gerichtsdolmetscher und Lehrer der neuern Sprachen, Ritterstrasse 2 im 3. Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

### 3.3. Essig-Gurken

bei **Ludwig Fesenbeckh,**  
36 Langestraße 36.

### Anzeige.

\*2.1. Ich habe mich als Rechtsanwalt dahier niedergelassen. — Mein Geschäftsbureau ist in Nr. 44 der Jähringerstraße.  
Karlsruhe, den 16. Oktober 1869.  
Rechtsanwalt **Berthold Baumstark.**

### Wohnungsveränderung.

\* Unterzeichnete macht hiermit die ergebene Anzeige, daß sie ihre Wohnung Spitalstraße 45 verlassen hat, und **Adlerstraße 12** eingezogen ist.

**Frau Kiefer,** Krautschneiderin.

**Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, ächten Emmenthaler, feinsten Gruyère, alten Parmesan, grünen Kräuter- und Neuchâter Rahmkäs** empfiehlt **Louis Dörle,**  
Langestraße 155.

### Frische

### Göttinger Cervelatwürste

empfehlen **Louis Dörle,**  
Langestraße 155.

### Fische

in Blechbüchsen:

- Lobster (Hummer),
- Spiced Oysters (Austern),
- Salmon (Lachs),
- Sardines à l'huile

empfehlen

**Wilhelm Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

**Weißkraut**, feinstes Spitzfilder, per 100 1, 2, 3, 4, 5 und 6 fl.

**Nothkraut** per Stück 4, 5 und 6 fr.

**Wirsing** per Stück 3 fr.

**Weißrüben** per 100 1 fl. 12 fr.

**Wecrerrettig** per Stück 4, 5 und 6 fr.

**Zwiebels** per Sester 54 fr., bei Abnahme von 10 Sestern per Sester 48 fr.

**Speisekürbis**, feinste Sorten, von 12 bis 36 fr. per Stück.

**Schwarzwurzeln** per Pfund 8 fr.

**Sellerie** per Stück 1/2—1 fr.

**Lauch**, 2 Stück 1 fr.

**Nothrüben**, 2 Stück 1 fr.

**Endivie**, 2 Stück 1 fr.

**Schalotten** per Maßchen 15 fr.

**Kohlrabi**, 2 Stück 1 fr.

**Kartoffeln** in ungefähr 30 Sorten der feinsten Salat- und Siedkartoffeln 18 bis 24 fr. per Sester.

### 10.6. Landw. Gartenbauschule.

Ganz billige **Geldtäschchen und Cigarrenetuis** in dauerhafter Waare empfiehlt in großer Auswahl

**Ludwig Lüder,**  
Waldstraße 49.

Allen

### Eltern zur Nachricht!

Die von den Herren

### Gebrüder Gehrig,

Apotheker und Hof-Lieferanten in Berlin, Charlottenstraße 14, erfundenen elektro-motorischen

### Zahnbalsambänder

empfehle ich mit Vergnügen für **zahnende Kinder**, denn dieselben haben sich nicht nur bei meinem Töchterchen, sondern auch bei fremden Kindern in unserer Gegend, für die ich dieselben verschrieb, auf's Herrlichste bewährt.

Dornholzhausen a. d. Bahn.

**Dr. C. Stamm.**

Nur allein acht zu beziehen durch das Generaldepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstraße 19.

12.2. Die Apotheke in **Neu-Gersdorf**, Sachsen, empfiehlt: **Conc. stärkenden**

### Nervenbalsam

als nerven- und muskelförderndes Hausmittel gegen Schwerhörigkeit, Ohrensausen, Gliederschwäche bei Kindern und Erwachsenen, Nervenschwäche, Magenkrampf, Mißwachs, Sicht, Rheumatismus, rheum. Zahn- und Kopfschmerz; viele Belege constatiren die bewährte, stärkende Wirkung dieses ärztlich anerkannten Hausmittels. Preis à Flacon 18 fr.

Nur allein acht zu beziehen durch das Generaldepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstraße 19.

Aechtes persisches

### Insektenpulver

zur Vertilgung von Flöhen u. c. in Blechdosen à 12 fr. empfiehlt

**F. X. Weißbrod.**

### Toilette-Settseifen

von

**F. Wolff & Sohn,**  
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.

" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.

" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.

Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

**F. Wolff & Sohn.**

### Theerseife

von **Bergmann & Comp.** in Paris. **wirkksamstes** Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt à Stück 18 fr.

**F. X. Weißbrod.**

### Genähte Corsetten,

vorzügliche Façon, empfiehlt zu billigen Preisen **Theodor Dürr,**  
Herrenstraße 20b.

\*2.1.

### Pariser Blumen

sind in schönster Auswahl eingetroffen bei  
**Sophie Seiler Wittwe,**  
3.1. Langestraße 130.

**Reiseplaid's,**  
**Cachenez,**  
**seidene Foular's**  
empfiehlt zu sehr billigen Preisen  
**Jul. Levinger jun.,**  
Langestraße 147,  
dem Museum gegenüber.

**Flanellhemden**  
**in neuesten Mustern**  
aus den besten decatirten  
**Flanellen für Hemden,**  
**Unterrock-Flanell,**  
**weißen u. rothen Finet,**  
**Unterhosen und**  
**Unterjacken**  
empfiehlt in größter Auswahl  
**N. L. Homburger,**  
3.1. Langestraße 203.

**Wollene Pferddecken**  
mit den modernsten Dessins in  
jeder Größe und Qualität und sehr  
billigen Preisen bei  
**Mayer Seeligmann,**  
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

**Wilhelm Reiff, Tapezier,**  
4.1. Hirschstraße 17,  
empfiehlt sich im Umarbeiten von Polstermö-  
beln, Kanapees, Bettrosten und Matratzen unter  
Zusicherung billiger und reeller Bedienung.

**Deutsche und französische**  
**Stiefelwische,**  
feinsten Stiefellack und Lederschmiere  
(Decras) empfiehlt in beliebigem Quantum  
**Franz Schmidt, Schuhmachermeister,**  
2.1. Amalienstraße 15.

**Anzeige.**  
\* Reines Schweineschmalz à 24 fr.  
per Pfund empfiehlt  
**Wilhelm Gollenweger, Metzger,**  
Durlacherthorstraße 38.

### Christoph Heidt,

149 Langestraße 149,  
empfiehlt in grosser Auswahl zu bil-  
ligen Preisen:

- Feuengeräthe,**
- Kohlenkasten** mit und ohne  
Deckel,
- Kohleneimer,**
- Kohlenlöffel,**
- Feuerhacken,**
- Blasebälge,**
- Coaksfüller,** 3.1.
- Ofenschirme,**
- Feuergestelle,**
- Ofenvorsätze,**
- Oefen,**
- Herde.**

**Anzeige.**  
\* Meinen verehrten Kunden und Gönnern  
mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß  
die Bestellungen auf das **französische Sä-  
genmark** erst am Freitag und Samstag  
erledigt werden. Fernere Bestellungen werden  
Akademiestraße 29, sowie auf dem Markte an-  
genommen.  
Achtungsvoll: Frau **Bublinger.**

### Weisse Alpaca-Blousen,

feine  
**Unterröcke**  
empfiehlt in großer Auswahl  
**Jul. Levinger jun.,**  
Langestraße 147,  
dem Museum gegenüber.

**Anzeige.**  
\* 2.1. Wollene Shawls, Kragen, See-  
lenwärmer, Fanchons, Tücher und  
Häubchen empfiehlt zu billigen Preisen  
**Theodor Dürr, Herrenstraße 20 b.**

**Anzeige.**  
\* Lyoner, Salami- und Schinken-  
wurst, Koulade, Pöckelfleisch nebst  
feiner Leberwurst und Schwartenma-  
gen empfiehlt  
**W. Prinz, Hofmeßger,**  
Amalienstraße 22.

**Michael Schmidt aus Mühlburg**  
empfiehlt sich zum Krautschneiden. Aufträge  
werden im Kronprinzen, innerer Zirkel 9  
unten, entgegen genommen. \*

## Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,  
empfehlen ihre  
**Chocoladen, THEE, Punschessenzen,**  
**Dessert-Bonbons, Bonbonnièren, Jva-Liqueure,**  
**Brust-Bonbons, Atrappen, Holländische Liqueure**  
in reichster Auswahl und zu mässigen Preisen.

2.1. **Ausverkauf.**

Soda, per Pfund . . . . .	3 fr.	Espiritus, per Schoppen . . . . .	10 fr.
Sago, per Pfund . . . . .	9 fr.	Kirschenwasser, per Schoppen . . . . .	18 fr.
Kaffee-Surrogat, per Pfund . . . . .	20 fr.	Heidelberggeist, per Schoppen . . . . .	24 fr.
Cichorien, per Pfund . . . . .	9 fr.	Pfeffermünzliqueur, per Schoppen . . . . .	10 fr.
dito Braunschweiger, per Pfund . . . . .	6 fr.	Rosliqueur, per Schoppen . . . . .	12 fr.
Ulmer Stärke, per Pfund 9, 12 und 14 fr.		Vorzügliches Rübol, per Schoppen . . . . .	10 fr.
Pfeffer u. Piement, gemahlen, per Pfd. . . . .	22 fr.	"    Leinöl, per Schoppen . . . . .	10 fr.
Weisser Pfeffer, per Pfund . . . . .	40 fr.	Feinster Estragon-Senf, per Pfund . . . . .	12 fr.
Ganze Nelken, per Pfund . . . . .	36 fr.		

Ferner:

**Kurzwaaren, als:**  
Wolle, per gewogenes 1/4 Pfund 24-40 fr.  
Baumwolle, " " " 18-24 fr.  
Karten- und Kollenfäden etc. " " "  
**E. Pennrich, Waldstraße 12.**

**Lyoner Seidenstoffe,**  
schwarze und farbige, für Damenkleider, und schwarzen Seidensammet  
empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**L. N. Mayer,**  
3.2. Stephanienstraße 4.

**Restauration Bauer,**  
am Ludwigsplatz,  
empfiehlt  
**süßen Wein**  
und eine frische Sendung  
**Spenerer Bier.**

**Durlach.**  
**Durlacher süßen Wein**  
(Vorlass)  
verkauft in gesetzlichem Quantum  
Weinhändler **S. Steinmetz,**  
Hauptstraße 9.

In **J. Seuberger's Verlag** in Bern  
erschien und ist in allen Buchhandlungen zu  
haben, Karlsruhe bei **W. Kreuzbauer,**  
**Rath zur That**  
**für Dienstboten**  
und auch für Herrschaften.

8°. Eleg. brosch. Preis 24 fr.  
Wer kennt nicht die Dienstbotennoth  
und Dienstbotenlage in unseren Tagen? Diese  
Schrift gibt Rath und verdient es, Dienstboten  
und Herrschaften auf's Wärmste zur Beherzigung  
empfohlen zu werden. Sie enthält köstliche  
Wahrheiten und wird gewiß da und dort ein  
befruchtendes Samenkorn ausstreuen.

Sorben ist in zweiter billiger Ausgabe er-  
schienen:

**Prozeß Rath. Schütz**  
nach stenographischen Aufzeichnungen.  
Preis 1 fl.

Borrätzig bei  
**Th. Ulrici,** Lammstraße 4.

**Illustrirte Damenzeitung.**  
Durch alle Buchhandlungen und Post-  
ämter ist zu beziehen:

**DIE BIENE.**

Neueste und billigste Berliner  
Damenzeitung für Mode und Handarbeit.  
Herausgegeben unter Mitwirkung der  
Redaction des Bazar  
mit theilweiser Benutzung der in dieser  
Zeitschrift enthaltenen Abbildungen.  
Preis für das ganze Vierteljahr nur **10 Sgr.**

Die practischen Bedürfnisse im Auge  
behaltend, trägt die „Biene“ mit Sammelfleiß,  
Sorgfalt und Umsicht Alles zusammen,  
was die Mode im Gebiete der Toilette  
und der weiblichen Handarbeit für  
selbstnütige, wirtschaftliche Frauen und  
Töchter Neues und Gutes bringt: Im Haupt-  
blatt jährlich an 1200 vorzügliche Abbil-  
dungen der gesammten Damen- und Kinder-  
Camerobe, Leibwäsche und der verschie-  
densten Handarbeiten, in den Supplementen  
die betreff. **Schnittmuster** mit fasslicher  
Beschreibung, wodurch es auch den unge-  
übtesten Händen möglich wird, **Alles selbst**  
anzufertigen und damit bedeutende Erspar-  
nisse zu erzielen.

Die erste Nummer des neuen (V.) Jahrgangs  
ist gratis durch alle Buchhandlungen und  
Postanstalten zu beziehen.

**Cäcilien-Verein.**  
Heute Abend 6 Uhr Probe für Sopran und  
Alt; um 7 Uhr allgemeine Chorprobe.

**Geschäfts-Verlegung.**

3.2. Meinen geehrten Gönnern zeige ich hiemit ergebenst an, daß ich unter  
Heutigem meine Wohnung, Langestraße 143, bei Herrn Dreber Büchle, verlassen  
und mit dem Geschäft in mein Haus, **Herrenstraße 20a**, nächst der Langen-  
straße, eingezogen bin.

Dankend für das seit 16 Jahren geschenkte Vertrauen, werde ich durch reelle  
Bedienung dasselbe zu erhalten suchen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1869.

Hochachtungsvoll

**E. Müller,** Schirmfabrikant.

8.2. Das Neueste in  
**Berliner Bunt-Stickereien,**  
**Korb-, Holz- und Lederwaaren,**  
für Stickerei-Garnirung eingerichtet,  
und den geschmackvollsten  
**montirten Gegenständen**

empfiehlt zu billigen Preisen

**August Ruh,**  
Langestraße 104.

**Pariser Blumen,**

Brautkränze, Hüte, Schleier, Häubchen, Kragen, Stul-  
pen und Cravättchen, das Neueste, ist eingetroffen bei

**Geschwister Mezger,**

Waldstraße.

**Filzhut-Lager**

von

**G. b. Kramer Sohn**

126 Langestraße. aus Mannheim. 126 Langestraße.

Für bevorstehende Winteraison empfehle ich mein wohl assortirtes Lager in  
**Herren- und Damen-Filzhüten,**

Stoff- und Sammhüten, Kinderhüten jeder Art.

Besonders empfehle ich:

**Schützenhüte**

für Damen, Mädchen und Kinder.

Die Umarbeitung sämmtlicher Sorten Herren- und Damenhüte wird  
auf's Beste und Schnellste besorgt.

**G. b. Kramer Sohn**

aus Mannheim,  
126 Langestraße 126.

13. öffentliche Sitzung der II. Kammer.  
**Tagesordnung**

auf  
Donnerstag den 21. Oktober 1869,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Erstattung und Berathung der Berichte des Abgeordneten Kölle:

a. über den unter dem 14. Oktober 1867 zwischen der königlich Preussischen Regierung, Namens des Norddeutschen Bundes und der königlich Italienischen Regierung abgeschlossenen und nach erfolgtem Beitritt des Großherzogthums im Regierungsblatt Nr. XIX vom Jahre 1868 verkündeten Schiffahrtsvertrag;

b. über den unter dem 31. Oktober 1867 zwischen der königlich Preussischen Regierung, Namens des Norddeutschen Bundes und der Republik Liberia abgeschlossenen und nach erfolgtem Beitritt des Großherzogthums im Regierungsblatt Nr. XLI vom Jahr 1868 verkündeten Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrag.

- 3) Berathung des von dem Abgeordneten Busch erstatteten Berichtes über den am 6. Juli d. J. zwischen Baden, dem Norddeutschen Bund, Bayern, Württemberg und Hessen abgeschlossenen Vertrag in Betreff der zukünftigen Behandlung des gemeinschaftlichen beweglichen Eigenthums in den vormaligen Bundesfestungen Mainz, Ulm, Raastatt und Landau.

**Ämtliche Wittheilungen.**

(Aus der Karlsruher Zeitung vom 19. Oktober 1869).

Durch höchsten Befehl Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs vom 15. d. M. wird der vormalige königlich preussische Seconde-Lieutenant Adolf Freiherr v. Graillsheim zum Seconde-Lieutenant im (2.) Grenadier-Regiment König von Preussen ernannt. Die Portepeeführer Theodor Leutwein im 5. Infanterie-Regiment, Eduard Kreiber v. Rüdert im (1.) Leib-Grenadier-Regiment, Hermann Gebel von Waldstein im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm, Philipp Damm im 3. Infanterie-Regiment, Otto Deininger im (1.) Leib-Grenadier-Regiment, Rudolf Parlfinger im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm, Adolf Feig im (1.) Leib-Grenadier-Regiment, Karl von Beck im Festungs-Artillerie-Bataillon, Mor Peroni im Feld-Artillerie-Regiment und Eduard Künzle im Feld-Artillerie-Regiment werden zu Seconde-Lieutenants befördert.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Mittwoch den 20. Oktober. Theater in Baden.  
**Das Posthaus zu Treuenbriegen.**  
Lustspiel in 1 Akt von A. von Rogebue. Hierauf: **Ein unbarmherziger Freund.**  
Dramatische Kleinigkeit in 1 Akt von Augustsohn. Zum Beschluß: **Des Nächsten Hausfrau.** Schwank in 3 Akten von J. Rosen.

Donnerstag den 21. Okt. III. Quart. 108.  
Abonnementsvorstellung. **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten von Auber.

Freitag den 22. Oktober. IV. Quart. 109.  
Abonnementsvorstellung. **Ein Sommer-nachtstraum.** Phantastisches Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare; übersetzt von Schlegel, mit Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

**Sterbfalls-Anzeige.**

19. Okt. Emma Friederike, alt 1 Jahr 3 Monate 1 Tag, Vater Bildhauer Bögel.

**Amalie Ernst, Modes,**

Amalienstraße 33,

zeigt ergebenst an, daß das Neueste in **Pariser Hüten** zc. eingetroffen ist.

**Pariser Hütfornen, Blumen, Federn, Brautfränze**

bei **C. Th. Bohn.**

3.3.

3.2.

**Winterschuhe**

in solider Ausführung sind in folgenden Sorten für **Herren, Damen und Kinder** vorrätzig:

Filzschuhe mit Filzsohlen.	Filzstiefel mit Ledersohlen.
" " Ledersohlen.	" " Doppeltsohlen.
" " Doppeltsohlen.	" " Lacklederbesatz.
" " Zug.	" " Zug.
" in farbigem Filz mit Ausgarnung.	" in eleganter Ausstattung mit Absätzen.
" mit Knöpfen für kleine Kinder.	" mit Verzierung für Mädchen und Kinder.
Eigenschuhe.	Eigen-Stiefel.
Salbandschuhe.	Salband-Stiefel.

**Friedrich Wirth, Langestraße 122,**

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

**Wollene Strickgarne**

in den neuesten Melangen und Mustern zu sehr billigen Preisen bei

**Joseph Halle,**

185 Langestraße.

3.2.

Eine große Parthie

**breite Kleiderstoffe**

à 16 fr. die Elle

empfehlen

**Isidor Schweizer,**

Langestraße 110.

2.1.

**Billiger Holzverkauf**

2.1.

von **Jakob Meister.**

Trockenes buchenes, forlenes und tannenes Scheiterholz, sowie gespaltenes in ganzen, halben und viertel Klästern, Zentnern und kleineren Parthien werden in die resp. Wohnungen gebracht. Bei Abnahme von mehreren Klästern bedeutend billiger. Bestellungen können in meiner Wohnung, Karlsstraße 31, gemacht werden.

### Eintracht.

Mittwoch den 20. Oktober 1869.  
Bei günstiger Witterung

### Herbstausflug nach Durlach.

Abfahrt: Nachmittags 2 Uhr.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend keine Probe, die nächste findet  
Samstag den 23. Oktober, Abends 7 Uhr statt.

### Für Herren

empfehle ich:

Unterbeinkleider,  
Unterleibchen,  
Leibbinden,  
Flanell-Hemden,  
Socken,  
Handschuhe,  
Cashenez,  
Kniewärmer,  
Fulswärmer,  
Fellschuhe,  
Litzenschuhe  
u. u.

### Mein Lager

wollener, baumwollener und seidener  
**Strumpfwaren**  
und wollener

### Phantasie-Artikel

ist auf's Reichhaltigste sortirt.

Preise sehr billig.

**Leopold Weiss,**

Friedrichsplatz.

### Für Damen

empfehle ich:

Wollene Krag. u.  
Seelenwärmer,  
Fanchons und Tücher,  
Capotten,  
Strümpfe,  
Manschetten,  
Shawls,  
Fellschuhe und Stiefel,  
Litzenschuhe u. Stiefel,  
Handschuhe,  
Gamaschen und  
alle Gattungen Strick-  
garne.

## Musverkauf.

Da ich am 23. Oktober meinen Laden räume, verkaufe ich die noch vorräthigen  
Waaren weit unter den Fabrikpreisen.

### R. Laubheimer,

Weiß-Waarenhandlung.

3.1.

Meine vollständige Ladeneinrichtung wird zu billigem Preis abgegeben.

## Winter-Paletots.

Allergrösste Auswahl

in Double, Pelz-Double, Eskimo, Ratiné,  
Floconné und Moutonné.

Preis  
14, 16, 18,  
24  
bis  
45 fl.

Preis  
14, 16, 18,  
24  
bis  
45 fl.

### A. Herzmann,

Langestrasse 155.

3.2.

## Schlafrocke

in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen bei

### E. Hirsch,

Langestrasse 137.

2.1.



# Winterhandschuhe für Herren und Damen bei Friedrich Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

6.1.

Beehre mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß durch freundliches Uebereinkommen mit Herrn Kaufmann Hermann Haas während der Herbst- und Winterzeit täglich Aufträge

im Laden meines Hauses,  
**Friedrichsplatz 1,**

entgegen genommen werden.

3.2. **C. Hasslinger, Hoftapezier.**

4.4.

Mittwoch den 20. Oktober:

## I. Kammermusik-Soirée

im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters,

unter freundlicher Mitwirkung des Herrn Johannes Brahms.

### Programm.

- |   |            |
|---|------------|
| 1) Quartett (B-dur)                                 | Haydn.     |
| Allegro con spirito. Adagio. Menuetto. Finale.      |            |
| Allegro ma non troppo.                              |            |
| 2) Quintett (F-moll, op. 34)                        | Brahms.    |
| für Klavier und Streichquartett. (Zum ersten Male.) |            |
| Allegro non troppo. Andante. Scherzo. Finale.       |            |
| 3) Quartett (C-moll, op. 18, Nr. 4)                 | Beethoven. |
| Allegro non tanto. Scherzo. Menuetto. Allegro.      |            |

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr.

Decke. Steinbrecher. Glück. Lindner.

### Abonnements für vier Soirées:

Reservirter Platz	4 fl. — fr.
Nicht reservirter Platz	3 fl. — fr.

### Nicht Abonnements:

Reservirter Platz	1 fl. 24 fr.
Nicht reservirter Platz	1 fl. — fr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen von Fren, Dört und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

### Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Dreßler, Kfm. v. Singen. Lamann, Kfm. v. Düsseldorf. Schaible, Bürgerm. v. Offenbürg. Keiner, Kaufm. v. Marburg. Thomas, Kfm. v. Würzburg.

**Deutscher Hof.** Sutter, Kfm. v. Mainz. Glau-  
big, Del. v. Langenbrücken. Hölzer, Kfm. v. Pforz-  
heim. Wehrhote, Kfm. v. Coblenz. Steiner, Kfm. v.  
Freiburg. Straus, Kfm. v. Gonskanz. Palmer, Kfm.  
v. Zürich. Schmidt, Bezirksarzt v. Mosbach. La-  
hilt, Landwirth v. Hüfingen. Paul, Seifenfabr. von  
Mudau. Bell, Kfm. v. Lahr.

**Englischer Hof.** Wapertshofer, Kfm. v. Nimes.  
Woll, Kfm. v. Brandenburg. Schmolze, Notar m.  
Frau v. Weinweiler. Hoffler, Kfm. v. Ghus. Frau  
v. Rouffellier m. Sohn v. Paris. Fecht, Kfm. von

Mannheim. Ihre Durchlauchten der Fürst u. die Fürstin  
Durosoff m. Fam. u. Dienersch. a. Rußland. Wilner,  
Rent. v. Bonn. Meyer, Rent. v. Jütphen. Hilberg,  
Kfm. v. Offen. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Vieh-  
meyer, Kfm. v. Gdm. Heeder, Kfm. m. Frau v. Offen.  
Dupressoir, Rent. v. Baden.

**Erbrunnen.** Riem, Major v. Landau. v. Groll-  
mann, Major v. Berlin. v. Dypeln-Kronikowsky,  
Oberstlieut. v. Berlin. Sonthrim v. Frankfurt. Brauß,  
Kaufm. v. Elberfeld. Dennig, Fabr. v. Pforzheim.  
Schlegel, Insp. u. Fröhlich, Kaufm. v. Frankfurt.  
Schwaiger v. München. Sommerschild, Offizier mit  
Frau a. Norwegen. Fel. Holz u. Fel. Saramin von  
Gurtweil. Westheau, Hofgerichtsadvokat v. Mannheim.  
Geist, Frei. Eisenbahnassistent v. Ghus.

**Goldener Adler.** Ameling, Stud. a. Liepand.  
Horst, Maler v. Heidelberg. Söh, Stadtleut. von  
Genf. Banger, Kfm. v. Frauenalb. Crumer m. Frau  
v. Wiesbaden. Heft, Kunstmüller von Bammthal.

Gerlin, Kfm. v. Landau. Kauffelin, Kfm. v. Baihingen.  
Reiß m. Frau v. Siegen. Costner, Kfm. m. Frau v.  
Innsbruck. Stöppler, Fabr. v. Wien. Himmelsbach,  
Holzhd. v. Stuttgart. Knauth, Kfm. v. Berlin.

**Goldenes Lamm.** Mahler, Kaufm. v. Zürich.  
Schmidt, Kfm. v. Rehl. Stolz, Kaufm. v. Hanau.  
Hörner, Drechsler v. Kusheim. Sommer, Bäcker v.  
Grünberg. Bernauer, Kfm. v. Todtmoos. Ehlug,  
Kfm. v. Wiesbaden. Wagner, Kaufm. v. Kohlma-  
teuth. Koch, Stud. v. Radolfzell.

**Goldener Ochse.** Dr. Alt v. Eadenburg. Klein,  
Kaufm. v. Heidelberg. Schied, Kunstmüller v. Hall.  
Berna, Kfm. v. Offenbürg. Frau Arter v. Zürich.  
Heß v. Radolfzell. Bärtner, Kaufm. v. Stuttgart.  
Tobler, Kfm. v. Galm. Danleuer, Bierbrauer v. Frei-  
burg. Versautier, Rent. a. Desterreich. Rodez, Kfm.  
v. Marseille.

**Goldenes Schiff.** Stark, Kfm. v. Offenbürg.  
Zimern, Juwelier v. Petersburg.

**Goldene Waage.** Berthaur, Kfm. v. Straßburg.  
**Grüner Hof.** Baron v. Maybell v. Niga. Hau-  
cett m. Fam. v. New-York. Adam von Gaggenau.  
Müller, Kfm. v. Pfalzgrafenweiler. Kulin, Gastgeber  
v. Baihingen. Leoti, Pfarrer m. Fam. v. Petersburg.  
Gore von Pachu. Kamireki, Oberst aus Polen.  
Belz, Fabr. v. Posen. Farion, Prof. v. Freudenstadt.  
Ephylompton v. London. Bentebacher m. Frau von  
Baden. Sutter, Fabr. m. Frau v. Salem. Dr. G.  
Linger v. Philadu. Meß, Fabr. v. Erfurt. Dietrich  
u. Zeller, Fabr. v. Basel.

**Hôtel Große.** Dorr Kfm. v. Rüdigen. Ronne,  
Kfm. v. Frankfurt. Selger, Kfm. v. Nürnberg. Roth,  
Kfm. v. Hiden. Berner, Kfm. v. Frankfurt. Grudt,  
Kfm. v. Neuf. Arens, Kfm. v. Nürnberg. Oppen-  
heimer, Kfm. v. Stuttgart. Bödingen, Prof. m. Fam.  
v. Freiburg. Meraut, Kfm. v. Grolz. Lang, Kfm.  
v. Pflauen. Sutter, Kfm. v. Schopfheim. Streff,  
Kfm. v. Gdm. Sar. Kfm. v. St. Gallen. Wilhelm-  
dörfer, Kfm. v. Bremen. Thoma, Fabr. m. Sohn v.  
Todtnau. Michaelis, Kfm. v. Gdm. Hopfmann, Kfm.  
v. Schothheim. de Sufin, Kfm. v. Badmils, Kfm. m.  
Frau v. Paris. v. Weiler, Rent. m. Frau v. Mann-  
heim. Meyerfeld, Kfm. v. Aachen.

**Hôtel Pring.** Felz, Kfm. v. Darmstadt.

**Hôtel Stoffleth.** Mayer, Kfm. v. Mannheim.  
Gehres, Kfm. v. Stuttgart. Kruger u. Braun, Kfm.  
v. Niedernhall. Wohlfarth, Kaufm. v. Forchtenberg.  
Gohringer, Rent. v. Berlin. Dalzig, Rent. v. Brauns-  
schweig. Kubele, Kfm. v. Luzern. Hünawald, Hotel-  
besitzer v. Langburg. Burkli, Hotelbesitzer v. Horgen.  
Dietrich, Kfm. v. Ludwigsburg. Grnst, Kfm. v. Bop-  
berg. Münt, franz. Capitän von Colmar. Bugen,  
Kfm. v. Gdm. Lindner, Kfm. v. Künzelsau. Will,  
Fabr. u. Wohlfarth, Postexpeditor von Niedernhall.

Aron, Kfm. v. Elberfeld. Merlan, Rent. v. Dijon.  
**Kassauer Hof.** Mayer, Kaufm. v. Freiburg.  
**Prinz Max.** Ling, Kfm. v. Wien. Seufert, Holz-  
händler v. Frauenalb. Ubele, Mechan. v. Gernebach.  
Schaaf, Kfm. v. Stuttgart. Weinreuther, Kfm. von  
Galm. v. Entsch, Offizier v. Stuttgart. Guichard,  
Kfm. v. Stockholm. Guichel, Kfm. v. Lauter. Vech-  
told v. Offenbürg.

**Römischer Kaiser.** Burz m. Schwester von  
Straßburg. Rouglot v. Nizza. Blümle, Kfm. von  
Frankfurt. Keller, Oberlieut. v. Freiburg. Rodert,  
Kfm. v. Basel. Scherle, Kfm. v. Lahr. Manson,  
Rent. m. Frau v. Paris. Baron v. Faber v. Lyon.  
Lachinsky, Preis. v. Florenz. Romann, Pfarrer von  
Luzern. Reß, Kfm. v. Würzburg. Kamm, Kfm. v.  
Ulm. Raasch, Kfm. v. Schönfeld. Hilschenberger,  
Kfm. v. Adelsheim. Carl, Dibust u. Darler, Offiziere  
v. Paris.

**Rotes Haus.** Schorz, Kaufm. v. Mannheim.  
Fel. Wellendorfsky, Lehrerin v. Freiburg. v. Werhadt,  
Bezirksförster v. Friedriesthal. Bürk, Notar v. Mann-  
heim. Rhein, Kfm. v. Neustadt. v. Gayling, Fähr-  
rich v. Schwellingen.

**Silberner Anker.** Dölle m. Fam. v. Dresden.

**Wochengottesdienst.** Donnerstag den 21. Oktober. Kleine Kirche, Vormittags 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.